



## Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Wirtschaftsausschuss	07.04.2008	

Anlass:

Mitteilung der Verwaltung

Beantwortung von Anfragen  
aus früheren Sitzungen

Beantwortung einer Anfrage  
nach § 4 der Geschäftsord-  
nung

Stellungnahme zu einem  
Antrag nach § 3 der Ge-  
schäftsordnung

### Chinesischer Baumaschinenproduzent errichtet Europazentrale in Köln

Der chinesische Baumaschinenproduzent Sany Heavy Industry Co. Ltd. wird seine Euro-  
pazentrale in Köln einrichten. Nach zahlreichen Gesprächen auf Landes- und Stadtebene  
ist der Durchbruch gelungen. Der Wirtschaftsstandort Köln konnte sich im Wettbewerb  
gegen starke Konkurrenz aus Belgien durchsetzen.

Mit der Unterzeichnung des Mietvertrages für den KölnTurm im MediaPark Anfang März  
wurde der erste Schritt für die Gründung der Sany Germany GmbH in die Wege geleitet.  
Kurzfristig wird das Unternehmen die komplette 38. Etage mit einer Bürofläche von 413 m<sup>2</sup>  
beziehen. Der 2001 fertig gestellte KölnTurm, 165 m hoch, bietet auf 43 Etagen insgesamt  
knapp 33.000 m<sup>2</sup> Bürofläche. Vermietendes Unternehmen ist die Essen Hyp-Tochter  
Tignato Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KölnTurm MediaPark KG.

Zunächst ziehen 30 Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen der Verwaltung in den KölnTurm.  
Mittelfristig will das Unternehmen zahlreiche weitere Arbeitsplätze in der Region schaffen  
– beispielsweise in den Bereichen Forschung, Produktion und Logistik.

Maßgeblich für die Entscheidung zugunsten Kölns waren die gute Infrastruktur, das Ange-  
bot an ausreichend qualifizierten Arbeitskräften sowie der kontinuierliche Service des Am-  
tes für Wirtschaftsförderung, das die Ansiedlung schon seit 2006 betreut.

Der Kontakt zu der chinesischen Firma wurde durch die Deutsch-Chinesische Wirtschafts-  
vereinigung e.V. hergestellt. Oberbürgermeister Schramma hatte die ersten Gespräche mit  
Sany bereits vor zwei Jahren bei einem Empfang im Rathaus geführt. Im Verlauf des letz-  
ten Jahres konnten die Bemühungen der Wirtschaftsförderung- zum Teil mit Unterstützung  
der Marketinggesellschaft des Landes Nordrhein-Westfalen - für eine Ansiedlung in Köln  
erfolgreich fortgesetzt werden.

Dass sich das Unternehmen für Köln entschieden hat, ist aus Sicht des Wirtschaftsdezernenten ein weiterer Meilenstein auf dem Weg zur Zielmarke von 188 Wirtschafts- und Handelsunternehmen bis zur Eröffnung der Olympischen Sommerspiele am 08. August 2008 und ein Beweis für die Stärken der Stadt: Hohe Einwohnerzahl, beste Verkehrsverbindungen und eine Adresse, die ganz besonders in Fernost hohe Sympathie genießt.

Bereits heute ist die Domstadt das drittgrößte China-Zentrum in Deutschland. Zu dieser erfolgreichen Entwicklung hat maßgeblich die China-Offensive der Stadt Köln beigetragen. Ziel dieser Initiative ist es, Kölns Stellung als Brückenkopf für die chinesische Wirtschaft weiter auszubauen. Derzeit sind knapp 150 chinesische Unternehmen aus dem Reich der Mitte in Köln ansässig.

Die Sany Germany GmbH (in Gründung) ist zuständig für das Leasing der von der Sany Heavy Industry Co. Ltd. hergestellten Baumaschinen wie Autobetonpumpen, Anhängerbetonpumpen, Kräne, Straßenbaumaschinen und Hafemaschinerie. Das Unternehmen der Sany Group Ltd. wurde im Jahr 1994 gegründet. Unternehmenssitz ist die Economic and Technical Development Zone der Stadt Changsha (ist die Hauptstadt der Provinz Hunan und liegt im mittleren Süden Chinas). Das Unternehmen beschäftigt sich mit der Forschung und Entwicklung, der Fabrikation, dem Vertrieb und Service von Baumaschinen und Zubehörteilen. Beim Bau des Hongkong International Business Center oder des Dubai Towers in den Vereinigten Arabischen Emiraten wurden beispielsweise Maschinen, insbesondere Pumpen, der Sany Heavy Industry Co. Ltd. benutzt. Das Unternehmen ist in China eines der größten und einflussreichsten der Branche. Seit Juli 2007 ist die Firma an der Shanghaier Börse gelistet. Die Stellung der Firma machen auch Besuche des Staatspräsidenten Hu Jintao im Oktober 2003, seines Stellvertreters Zeng Qinghong im April 2005 und des Premierministers Wen Jiabao im August 2005 deutlich. Das Unternehmen ist mittlerweile in über 130 Ländern mit 12 Auslandsvertretungen tätig.

Die Sany Group Ltd., gegründet 1989, hat mehr als 21.000 Beschäftigte und erzielte im Jahr 2007 einen Umsatz von etwa 1,3 Milliarden Euro.